

Arbeitsblatt zum Thema "Dill"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Dill ist eine Pflanzenart, die heutzutage zum _____ von Speisen verwendet wird. Die Blätter werden gerne für _____ verwendet, deshalb bezeichnet man Dill auch als _____. Auch die Samen des Dills kann man für Tee benutzen.

Die _____ des Dills werden zur Blütezeit bis zu einem Meter hoch. Die _____ sind bläulich, schmal und zart, fast wie Fäden. Die gelben _____ sind klein und zierlich und es stehen immer sehr viele wie ein _____ am Stängel beisammen. So einen Blütenstand nennt man auch _____.

Dill stammt aus Vorderasien, wird heutzutage aber auf der ganzen _____ angepflanzt. In Deutschland ist es eines der am meisten angepflanzten _____. Die Pflanzen sterben im Winter ab, weil sie die Kälte nicht ertragen. Im _____ muss man wieder von ihren Samen aussäen, damit daraus neue _____ wachsen. Früher verwendete man Dill in der _____. Das erkennt man noch heute an seinem Namen. Er stammt von dem altenglischen _____ „dylle“ und bedeutet übersetzt beruhigen oder mildern. Man benutzte Dill damals als _____ gegen Blähungen, also Schmerzen bei der Verdauung.

Gurkensalate	Würzen	Frühling	Pflanzen	Heilkraut	Blätter	Gewürze	
Welt	Dolde	Strauß	Stängel	Wort	Gurkenkraut	Medizin	Blüten

Quellenangabe:

Artikel: Dill (von Veronika (Jungautorin), Patrick Kenel, Thomas Wickert u.a.) - dort unter der Lizenz CC-BY-SA
<https://klexikon.zum.de/index.php> (<https://klexikon.zum.de/index.php?title=Dill&oldid=93519>)